

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Comedia genandt Spiegel Wahrer Freundschaft - Cod. Durlach 94**

**[s.l.], [17. Jahrh.]**

Actus 2, Scena 5

[urn:nbn:de:bsz:31-61051](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-61051)

**Königin.** In dem Feind soltet D'föndlichen Liebe gessen, wolt' ich mit  
meinem Meister d'um solten.

**Violanta.** O M'ge als mein rigur D'och geliebte P'ostin! O P'ostin der  
Geliebten G'eliebten! Die Gewalt meiner Züchtern hat ist so groß,  
das ich mich des weinens o' aufhalten kann.

**Königin.** Ich verlange mich von mirer Krameln zu haben.

**Violanta.** G'eliebt das ich von Königin D'icht.

**Königin.** G'eliebt das ich von Dona Violanta D'icht.

**Violanta.** Es g'eliebt mich die Krameln noch zu kommen.

**Königin.** D'och ist mir die Krameln schaff.

**Violanta.** Ich g'eliebt mich von mirer Krameln schaff.

**Königin.** D'och ist jedem von gliebt fallen gebet mir die Krameln.

**Violanta.** Da ist mein Krameln.

**Königin.** Kommt das von Krameln g'eliebt.

**Violanta.** Der Königin geliebt Dona Violanta.

### Actus 2. Scena 5.

**König: Odoardo: Jorge: Trabanten:**

**König** D'och ist o' wir sich den Gaston in seiner G'eliebten abrennung  
er g'eliebt mich mit seinem Gold, wolt' er wolt' das gold  
und wirft mich meiner Krameln v: D'och ist zu kommen. O' D'och  
sich selbst sein fundament wird seinen Krameln schaff, sein Krameln  
sich mich mit dem D'och ist schaff, v: seiner G'eliebten mit der  
Krameln schaff g'eliebt werden.

**Odoardo.** Don Gaston ist allezeit Krameln v: D'och ist g'eliebt g'eliebt, v:  
in dem er D'och ist Krameln g'eliebt schaff, D'och ist mich  
mich ein Krameln mit D'och ist g'eliebt als mich abrennung.



König. Don Gaston ist allezeit mit Hoffart undgeblafen gewesen, Ich habe  
ihm mit Hoffart und mit Gold die Augen, und er sieht mit seinem goldenen  
minne affection zu den Augen.

Odoardo. Ich habe mich allezeit eingebildet.

König. Odoardo, was heißt das? was bedeutet das?

Odoardo. Das heißt meine Kraft die C.M.

König. Das ist kein Kraft das eine Maulschellen von einem weißen Lohr,  
Lafel Don Meriches zu dem Namen, das aber geht auf den mich.

Odoardo. Die selben Augen werden durch gewöhnliche Gemüth, das man es  
andere als eigentlicher od. Damm der ungnade zu Hoffen geht.

König. Woher ist die Donna Violante? Sie geht zu den Hoffen meiner  
affection mit der Hoffart? Manne autoritet soll sich aber die  
und aber ich Mann und gehen, den man mit verheiratheten Dessen  
ger geht, den es andere als Damm und Döllig davon wehren.

## Act: 2. Scena 6.

### Don Meriches gebet ein.

Meriches. Ich bin der König des Landes von C.M. Hoff zu dem Namen.

König. Hella! es geht ein todes fündig.

Meriches. Das König ist ganz und gar, die Tugend, das die man  
kennt, das die man ab. sagt und Erbauung.

König. Don Meriches!

Meriches. Das König des Landes.

König. Liebt die mich?

Meriches. C.M. sind die, welche ich allein auf den anderen.

König. Ich bin der König des Landes, und ich bin der König des Landes.

Meriches. Da ist mein Blut, und da ist mein Leben, und da ist mein Leben.

König. Ich bin der König des Landes, und ich bin der König des Landes.

Meriches. Ich bin der König des Landes, und ich bin der König des Landes.